KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Rutsweiler an der Lauter
AGS-Schlüssel: 33608090

Stichtag: 31.03.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 365

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 10

Einwohner gesamt: 375

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	176	48,219	189	51,781	365	100
davon Ausländer	11	55	9	45	20	5,479
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	40	6	60	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**180**	**48**	**195**	**52**	**375**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	4,658	14	3,836	31	8,493
10-19 Jahre	20	5,479	22	6,027	42	11,507
20-29 Jahre	23	6,301	19	5,205	42	11,507
30-39 Jahre	15	4,11	20	5,479	35	9,589
40-49 Jahre	28	7,671	39	10,685	67	18,356
50-59 Jahre	30	8,219	21	5,753	51	13,973
60-69 Jahre	23	6,301	22	6,027	45	12,329
70-79 Jahre	14	3,836	21	5,753	35	9,589
80-89 Jahre	6	1,644	9	2,466	15	4,11
90-99 Jahre	0	0	2	0,548	2	0,548
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**48,219**	**189**	**51,781**	**365**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,822	7	1,918	10	2,74
3-5 Jahre	7	1,918	4	1,096	11	3,014
6-15 Jahre	17	4,658	13	3,562	30	8,219
16-17 Jahre	2	0,548	6	1,644	8	2,192
18-20 Jahre	12	3,288	7	1,918	19	5,205
gesamt	**41**	**11,233**	**37**	**10,137**	**78**	**21,37**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	1,37	1	0,274	6	1,644
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,548	0	0	2	0,548
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,274	1	0,274
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,548	3	0,822	5	1,37
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,822	3	0,822
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,274	1	0,274	2	0,548
gesamt	**10**	**2,74**	**9**	**2,466**	**19**	**5,205**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	101	27,671	118	32,329	219	60
römisch-katholisch	21	5,753	26	7,123	47	12,877
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,274	1	0,274
ohne Angabe, gemeinschaftslos	54	14,795	44	12,055	98	26,849
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**176**	**48,219**	**189**	**51,781**	**365**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	73	20	56	15,342	129	35,342
verheiratet	90	24,658	91	24,932	181	49,589
verwitwert	3	0,822	18	4,932	21	5,753
geschieden	9	2,466	22	6,027	31	8,493
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,274	2	0,548	3	0,822
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**48,219**	**189**	**51,781**	**365**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.